Grund

Schulort:	Grund	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Oberhasli	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:	Meiringen	Gemeinde 2015:	Innertkirchen
		Kirchgemeinde 1799:	Hasliberg		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 295v-296
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1659: Grund, [http://www.stapferenquete.ch/db/1659].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Grund (Niedere Schule, reformiert)

Antwort über den zu stand der schulen

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Brügg oder Grund.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorff
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ein Einige Gemeine
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	zur Kirchen Gemeine Haßli Agentschaft {Meiringen}
I.1.d	In welchem Distrikt?	zu oberhaßli
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	zum Kanton ~~Land~~ oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	a Winckel 1 Viertel Stund Häüßer 14, Kinder 18 b Understock 1 Stund Häuser 18, Kinder 24 Die Kinder von understock Kenen im winter Viel Mal die schul Nicht Beßuchen Wegen Böser wäg Samme
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	c Underurbach Häuser 4, Kinder 7, Ein Viertelstund d Bottigen 1 Viertelstund Häuser 16, Kinder 10
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	e Jhm Hoff 3 Häuser, Kinder 1 Ein Halb Viertelstund f Äppigen 1 Viertelstund Häuser 4, Kinder 2
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	a Meiringen 1 Stund, b Willigen Ein Stund c Geißholtz 1 Halb Stund d Auf Weiler 1
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Halb Stund
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren Lesen Außwendig Lernen und Pßalmen Singen Auch die anfangs Gründe Der Christlichen Religion
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jhm winter 5 Monat im Summer alle wuchen 1 Tag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Der Heidelbärgesche Catichißmuß der Ganting zur Erklärung deß Heidelbärgers Hübners Kinder Bibli Alt und neu Testament
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	‖[Seite 2] Nach der schulordnung {des} Ehmahligen stands bern
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	ohngefehr 5 oder 6 Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja in drey Claßen
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	der Pfarer und daß Grigt
III.11.b	Wie heißt er?	Ulrich Nägeli
III.11.c	Wo ist er her?	Von winckel
III.11.d	Wie alt?	33 Jahr alt
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	2 Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	9 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	zu winckel feld arbeit
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Mein Hauß zu Besorgen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Jberhaubt Hundert und zehen
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 50. Mädchen 60
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Jm Summer So füll
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ja
IV.13.b	Wie stark ist er?	13 kr. 20 bz.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Auß dem schul {Seckel} 10 kr. 5 bz. Auß der Gemeind Seckel 3 kr. 15 bz. Auff anbringen deß Herr pfarers den lohn 3 kr. {dem schulmeister zu verbeßren} Hab ich Empfangen auß dem Land Secke 2 iahr Mehr auß der Gemeind Seckel für 2 Jahr 3 kr.
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nein
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Baufellig

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Ein stuben Ein Kamer und Ein Käller
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Nein Keina
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Gemeind
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Nichts
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	
Unterschrift	Mein frindlicher Gruß und Bruderschafft schul Lehrer Von Grund

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 295v-296
Briefkopf	Antwort über den zu stand der schulen
Transkriptionsdatum	12.12.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1659BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_296r-296.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Grund**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	660321
Geo. Länge	172667

Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Oberhasli	Kanton 2015	Bern
Agentschaft 1799	Meiringen	Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Kirchgemeinde 1799	Hasliberg	Gemeinde 2015	Innertkirchen
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Grund (ID: 2206)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Antworten/Memorieren Lesen Singen Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

Keine Angaben

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4154)

Name:	Nägeli
Vorname:	Ulrich

Weitere Informationen

Alter:	33
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	verheiratet
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	

Herkunft:	
Konfession:	
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	9 Jahren
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Keine Angaben